
DVSE CD Dateischnittstellen

CDINT01 Dateischnittstellen V4.1.7 Tcdbest3
Version 4.1.7
04.05.2009

DVSE GmbH
Carl-Benz-Weg 1
22941 Bargteheide
Tel.: 04532/201401
Fax.: 04532/501052

Allgemeines	2
Format der Anforderungsdatei (CD/DVD-System)	3
Format der Anforderungsdatei (Smart-System)	5
Bestelldatei-Format	7
Satzfolge (Beispiel)	7
1000 Kopfsatz	8
1010 Filialkopfsatz	9
1011 Kommunikationsdaten der Filiale	10
1020 Lieferantenkopfsatz	11
1021 Kommunikationsdaten des Lieferanten	12
1120 Kfz-Satz	13
1121 Schlüsselnummern	14
1123 Motorcodes	15
1200 Artikel	16
1201 Artikelpreise	17
1203 Referenz-Nummern	18
1207 Gebrauchsnummer	19
1209 EA-Nummern	20
1210 Kriterien	21
1211 Generische Artikel	22
1299 Zusätzliche Artikelinformation	23
9999 Bestellinformation	24
Anhang: Umsatzsteuertabelle	25

Allgemeines

Die DVSE CD/DVD/Smart Dateischnittstellen dienen dem Datenaustausch zwischen den verschiedenen DVSE CD/DVD/Smart-Systemen und Drittprogrammen, z.B. Werkstattabrechnungssysteme.

Im CD/DVD/Smart -System besteht die Möglichkeit, Artikel in den Warenkorb zu übernehmen. Diese Artikel werden in die Schnittstellendateien übertragen und können von Drittprogrammen ausgelesen und verarbeitet werden. Optional kann das Drittprogramm Suchinformationen, d.h. Fahrzeug und Generischen Artikel vorgeben, um im CD/DVD/Smart -System bereits eine Vorauswahl zu treffen und dort die Suche zu beschleunigen. Mit der Einführung des Smart-Systems gibt es eine weitere Variante zur Lokalisierung der Schnittstellendatei:

1. CD/DVD-System:

Der Name der Schnittstellendatei steht in der INI-Konfigurationsdatei im Windows-Hauptverzeichnis:

```
[Interface]
SuchInfo=c:\kfzprog\tcdsuch.txt
BestInfo32Neu=c:\kfzprog\tcdbest3.txt
```

SuchInfo steht dabei für den Namen der (optionalen) Datei mit Suchangaben wie Fahrzeug und Generischem Artikel, BestInfo32Neu liefert den Namen der Datei, in der das CD/DVD-System die gewählten Artikeldaten zur Verfügung stellen soll.

Jede Bestelldatei kann mehrere Fahrzeuge und pro Fahrzeug mehrere Artikel enthalten.

Der Name¹ der Konfigurationsdatei ist vom jeweiligen CD/DVD-System abhängig.

2. Smart-System:

Die Pfadangaben der Schnittstellendateien TCDBEST3.txt und AW.txt werden in der Registry hinterlegt. Der Schlüssel lautet:

```
"HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\DVSE GmbH\CatClient\Systemname2\Order"
```

¹ Der Name der Konfigurationsdatei bei dem zuständigen Projektverantwortlichen zu erfragen

² Der Systemname ist bei dem zuständigen Projektverantwortlichen zu erfragen

Format der Anforderungsdatei (CD/DVD-System)

Inhalt: Wird vom Drittprogramm optional bereitgestellt, um Suchinformationen zu übergeben. Wird diese Datei nicht erstellt, so wird die Bestelldatei im Schnittstellen-Format mit allen Datensätzen neu erstellt.

Länge: 250

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Header	4	C	X	konstant "TCDI"
Format	1	N	X	1 = TECDOC
Reset	1	N		1 = TCD löscht Bestelldatei, 0 = TCD benutzt vorhandene Datei
Fixed	1	N		1 = Feste Satzlänge, 0 = ohne Leerzeichen am Ende ³
Want1121	1	N		1 = KBA-Informationen (SA 1121) erwünscht
Want1123	1	N		1 = Motorcodes (SA 1123) erwünscht
Want1203	1	N		1 = OE-Nummern (SA 1203) erwünscht
Reserviert	3	C		Reserviert
Want1207	1	N		1 = Gebrauchsnummern (SA 1207) erwünscht
Want1210	1	N		1 = Artikelkriterien (SA 1210) erwünscht
KBANr	7	N		KBA-Nummer des Fahrzeuges ⁴
KTypNr	5	N		Eindeutige TECDOC Fahrzeugnummer
Reserviert	10	C		Reserviert
BestPath	64	C		Pfad- und/oder Dateiname für Bestelldatei ⁵
Want1201	1	N		1 = Preise (SA1201) erwünscht
GenArtNr	5	N		Generische Artikelnummer ⁵
Want1209	1	N		1 = EA-Nummern (SA1209) erwünscht
TypArt	1	N		0: Pkw, 1: Nkw, 2: Motor, 3: Achse, 4: Motorrad (nur ATRis Stahlgruber) (ab Version 2/07)
Reserviert	142	C		Reserviert

³Wird hier eine "1" angegeben, so werden alle Datensätze der Bestelldatei mit konstanter Länge ausgegeben. Wird dies nicht verlangt, so wird das CRLF nach dem letzten Datenfeld geschrieben, nachfolgende Blanks werden ignoriert. Dadurch wird die Größe der Bestelldatei reduziert. Diese Angabe ist nur für das TECDOC-Format relevant.

⁴Es kann können sowohl KBA- als auch TECDOC-Nummer übergeben werden. Werden jedoch beide gleichzeitig benutzt, muß sichergestellt sein, daß die KBA-Nummer für die gewählte TECDOC-Nummer gültig ist, da sonst kein Fahrzeug ausgewählt wird.

⁵Diese Angabe überschreibt die in der TCD.INI und in der Registry gesetzten Werte. Pfadnamen müssen mit einem Backslash abgeschlossen werden. Dateinamen müssen den kompletten Pfad enthalten.

⁵ Für eine optionale Vorauswahl eines Suchbaumknotens

Bemerkung: Über den Anforderungssatz können auch verschiedene Satzarten des TECDOC-Formates angefordert werden. D.h., wenn ein Programm bestimmte Informationen nicht verarbeiten kann oder will, braucht es die entsprechenden Satzarten auch nicht anzufordern.

Format der Anforderungsdatei (Smart-System)

Die Suchinformation wird in der Datei „*Controlfile.cf*“ geschrieben. An welcher Stelle dieses Controlfile liegen muss, steht auch in der Registry. Der Schlüssel lautet:

„HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\DVSE GmbH\CatClient*Systemname*\ Control“.

Diese wird gefüllt um die Applikation (Systemname) zu starten und z.B. ein Fahrzeug zu übergeben. Die Datei muss in einer XML Struktur aufgebaut sein. Der Aufbau wird im folgenden Beispiel erklärt.

Beispiel:

In diesem Beispiel wird durch die externe Datei ein Fahrzeug über eine Ktypnr ausgewählt.

```
<Commands>
  <Command Name="[PKW]">
    <Args>
      <Arg Name="[KTYPNR]" Value="4711" />
    </Args>
  </Command>
</Commands>
```

Eine Übersicht der verschiedenen Argumente folgt.

Syntax der Befehle

Auswahl eines Pkws mit der TECDOC-Nummer *KtypNr*

1. <Arg Name = „[KTYPNR]“ Value = "" />
Reset des Pkw-Auswahl-Fensters
2. <Arg Name = „[KTYPNR]“ Value = " *KtypNr* " />
KtypNr ist numerisch

Auswahl eines Pkws mit der *KBANr*. Sollte die Auswahl auf mehrere TECDOC-Fahrzeuge verweisen, wird eine zusätzliche Auswahl durchgeführt

3. <Arg Name = „[KBANR]“ Value = ""/>
Reset des Pkw-Auswahl-Fensters
4. <Arg Name = „[KBANR]“ Value = "*KBANr*" />
KBANr ist alphanumerisch

Bestelldatei-Format

Satzfolge (Beispiel)

1000
1120
(1121)
(1121)
(1123)
1200
(1201)
(1201)
(1203)
(1203)
(1207)
(1209)
(1210)
(1299) (nur Masterbase)
1211
1200
1211
1120
1200
1211

Die Bestelldatei beginnt immer mit dem Kopfsatz 1000. Auf einen Satz 1120 folgen dann optional (und nur wenn angefordert) ein oder mehrere Sätze 1121 und 1123, die jeweils über die gleiche *LfdNr* verbunden sind. Erst danach folgen die Artikelinformationen mit jeweils einem Satz 1200 und optional einem oder mehreren der Sätze 1201, 1203, 1207, 1209, 1210 (sofern vorhanden und angefordert) und dem Satz 1211. Erst wenn alle zusätzlichen Artikelsatzarten erschienen sind, kann wieder ein neuer Satz 1200 für die nächste Bestellposition erscheinen. Zusammengehörige Artikelsätze sind über gleiche *LfdNr* und *PosNr* verbunden. Bei aktivierter Filialstruktur auf der CD werden die einzelnen Artikel-Fahrzeugkombinationen einer bestimmten Filiale zugeordnet. Informationen über die Filiale stehen in den Satzarten 1010 und 1011, die mehrfach in der Datei vorkommen können:

1000
1010
1011
1120
1200
1211
1010
1011
1120
1200
1211
...

1000 Kopfsatz

Inhalt: Kopfsatz

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Version	3	N	X	Konstant „040“
SA	4	N	X	konstant "1000"
LKZ	3	C	X	Aktuelles Land
SprachNr	3	N	X	Aktuelle Sprache
Bearbeiter	30	C		Bearbeiter
Reserviert	255	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1010 Filialkopfsatz

Inhalt: Filialkopfsatz

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Leer	3	C	X	Konstant Blank
SA	4	N	X	konstant "1010"
Filialnummer	22	C	X	Nummer der Filiale
Name	80	C	X	Name der Filiale
Straße	80	C		Straße der Filiale
LKZ	3	C		Postalisches Landeskennezeichen der Filiale
PLZ	8	C		Postleitzahl
Ort	80	C		Ort
Reserviert	18	C		Konstant Blank
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1011 Kommunikationsdaten der Filiale

Inhalt: Kommunikationsdaten der Filiale

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Leer	3	C	X	Konstant Blank
SA	4	N	X	konstant "1011"
Filialnummer	22	C	X	Nummer der Filiale
Telefon1	20	C		Telefonnummer der Filiale
Telefon2	20	C		Eine weitere Telefonnummer der Filiale
Fax	20	C		Faxnummer der Filiale
EMail	80	C		EMail-Adresse der Filiale
Reserviert	129	C		Konstant Blank
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1020 Lieferantenkopfsatz

Inhalt: Lieferantenkopfsatz

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Leer	3	C	X	Konstant Blank
SA	4	N	X	konstant "1020"
Filialnummer	22	C	X	Nummer des Lieferanten
Name	80	C	X	Name des Lieferanten
Straße	80	C		Straße des Lieferanten
LKZ	3	C		Postalisches Landeskennezeichen des Lieferanten
PLZ	8	C		Postleitzahl
Ort	80	C		Ort
Reserviert	18	C		Konstant Blank
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1021 Kommunikationsdaten des Lieferanten

Inhalt: Kommunikationsdaten des Lieferanten

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
Leer	3	C	X	Konstant Blank
SA	4	N	X	konstant "1021"
Filialnummer	22	C	X	Nummer des Lieferanten
Telefon1	20	C		Telefonnummer des Lieferanten
Telefon2	20	C		Eine weitere Telefonnummer des Lieferanten
Fax	20	C		Faxnummer des Lieferanten
EMail	80	C		EMail-Adresse des Lieferanten
Reserviert	129	C		Konstant Blank
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1120 Kfz-Satz

Inhalt: Fahrzeuginformationen

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1120"
TypNr	5	N	X	Eindeutige TECDOC-Nummer des KFZ-Typen (s. a. Feld ‚Art‘)
Bez	60	C	X	Bezeichnung des Typs
KHKZ	10	C	X	Fahrzeughersteller Kurzcode (z.B. "VOLVO")
BJvon	6	N		Baujahr von (JJJJMM)
BJbis	6	N		Baujahr bis (JJJJMM)
KW von	4	N		Motorleistung in kw von
KW bis	4	N		Motorleistung in kw bis
PS von	4	N		Motorleistung in PS von
PS bis	4	N		Motorleistung in PS bis
ccmSteuer	5	N		Hubraum in ccm (steuerlich)
ccmTech	5	N		Hubraum im ccm (technisch)
Lit	4	N		Hubraum in Liter (99V99)
Zyl	2	N		Zylinderzahl
ABS	1	N		0 = nein, 1 = ja, 2 = optional, 9 = unbekannt
ASR	1	N		0 = nein, 1 = ja, 2 = optional, 9 = unbekannt
MotArt	3	N		Motorart (laut Schlüsseltabelle 080)
FzgArt	3	N		Fahrzeugart (laut Schlüsseltabelle 081)
AntrArt	3	N		Antriebsart (laut Schlüsseltabelle 082)
BremsArt	3	N		Bremsart (laut Schlüsseltabelle 083)
BremsSys	3	N		Bremssystem (laut Schlüsseltabelle 084)
LaderArt	3	N		Laderart (laut Schlüsseltabelle 087)
KrStoffArt	3	N		Kraftstoffart (laut Schlüsseltabelle 088)
KatArt	3	N		Katalysatorart (laut Schlüsseltabelle 089)
GetrArt	3	N		Getriebeart (laut Schlüsseltabelle 085)
AufbauArt	3	N		Aufbauart (laut Schlüsseltabelle 086)
Art	1	N	X	‚TypNr‘ ist: 0: KtypNr (SA120), 1: NtypNr (SA532), 2: MotorNr (SA 155), 4 : ATypNr (SA160)
Reserviert	139	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1121 Schlüsselnummern

Inhalt: Schlüsselnummern

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1121"
LKZ	3	C	X	Landeskennzeichen
Schlüsselnummer	15	C	X	Schlüsselnummer
Reserviert	273	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

Für folgende Länder können Schlüsselnummern ausgegeben werden:

LKZ	Name des Schlüssels	Länge	Typ
D	KBA-Nummer	7	N
F	Typmine-Nummer	15	C
CH	Typschlüssel	7	N
NL	Kennzeichen	8	C

1123 Motorcodes

Inhalt: Motorcode-Informationen

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1123"
MCode	60	C	X	Motorcode
MHerBez	60	C	X	Name des Motorherstellers
Reserviert	171	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1200 Artikel

Inhalt: Artikeldaten

Länge: 300

Name Länge Typ Muß Bedeutung

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1200"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend ⁶
ArtNr	22	C	X	Artikelnummer in Einspeiserschreibweise
EinspCode	10	C	X	Einspeiserkurzbezeichnung (z.B. "BOSCH")
Bezeichnung	60	C		Artikelbezeichnung
VPE	5	N		Verpackungseinheit
KZSB	1	N		SB gerechte Verpackung = "1"
KZMat	1	N		Materialkennzeichnungspflicht = "1"
KZAT	1	N		Austauschteil = "1"
KZZub	1	N		Kennzeichen Zubehör = "1"
ArtStat	3	N		Artikelstatus (-> 073)
LosGr1	5	N		Losgröße 1 (Vielfaches von VPE)
LosGr2	5	N		Losgröße 2 (Vielfaches von LosGr1)
Zbez	60	C		Artikelzusatzbezeichnung
EinspNr	4	N	X	Einspeisernummer
LKZ	3	C		Landeskennzeichen
Versandart	3	N		Versandart laut Schlüsseltabelle XXX
WSICode	10	C		Händlercode
Menge	8	N		Menge im Format 999999V99
HartNr	22	N		Händlerartikelnummer
Reserviert	64	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

EAN und 6stelliges Mengenfeld wurden gelöscht

⁶Über eine gleiche Bestellposition bei gleicher *LfdNr* werden zusammengehörige Artikelsätze identifiziert.

1201 Artikelpreise

Inhalt: Artikelpreise

Länge: 300

Name Länge Typ Muß Bedeutung

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1201"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend ⁷
ArtNr	22	C	X	Artikelnummer in Einspeiserschreibweise
LKZ	3	C	X	Einspeiserkurzbezeichnung (z.B. "BOSCH")
WKZ	3	C	X	Währungskennzeichen
PrArt	3	N		Preisart laut Schlüsseltabelle 074
PENr	3	N		Preiseinheit laut Schlüsseltabelle 070
MENR	3	C		Mengeneinheit laut Schlüsseltabelle 071
Preis	10	N		Preis 99999999V99
Datvon	8	N		Preis gültig ab JJJJMMTT
Datbis	8	N		Preis gültig bis JJJJMMTT
EinspNr	4	N	X	Einspeisernummer
HPreisArt	3	C		HauptPreisArt (z.B. „OE“)
CDNR	2	N		CDNummer (1 = Matthies, 2 = ATP)
Staffelmenge	8	N		Staffelmenge
USt-Code	2	N		Umsatzsteuer-Code (siehe Anhang)
Reserviert	208	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

⁷Über eine gleiche Bestellposition bei gleicher *LfdNr* werden zusammengehörige Artikelsätze identifiziert.

1203 Referenz-Nummern

Inhalt: Referenznummernkreise

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1203"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
KHKZ	10	C	X	Herstellerkurzcode (z.B. "VOLVO")
OENr	22	C	X	Referenz-Nummer dieses Herstellers
Reserviert	256	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1207 Gebrauchsnummer

Inhalt: Gebrauchsnummern

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1207"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
GebrNr	35	C	X	Gebrauchsnummer ⁸
Reserviert	253	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

⁸Eine Gebrauchsnummer ist eine Alternativartikelnummer für diesen Artikel, z.B. WVA-Nummer.

1209 EA-Nummern

Inhalt: EA-Nummern

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1209"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
EAN	13	N	X	EA-Nummer
Reserviert	275	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1210 Kriterien⁹

Inhalt: Kriterien

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1210"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
KritNr	4	N	X	Kriteriumsschlüssel laut Tabelle 050
KritVal	20	C	X	Kriteriumswert
ArtBezug	1	N	X	1 = Artikelbezogen, 0 = Fahrzeugbezogen ¹⁰
Reserviert	263	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

⁹Kriterien geben genauere, normierte Angaben zu einem Artikel, z.B. Abmessungen.

¹⁰*Artikelbezogen* heißt, diese Information gilt für den Artikel unabhängig davon, in welches Fahrzeug er eingebaut wird. *Fahrzeugbezogen* heißt, diese Information gilt für den Artikel nur in Verbindung mit dem gewählten Fahrzeug.

1211 Generische Artikel

Inhalt: Generische Artikel

Länge: 300

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1211"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
LfdNr2	3	N	X	Laufende Nr innerhalb einer Bestellposition bei 1 beginnend
GenArtNr	5	N	X	Generische Artikelnummer
Generischer Artikel	60	C	X	Generischer Artikel (Mastertext)
Reserviert	220	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

1299 Zusätzliche Artikelinformation

Inhalt: Artikelinformation

Länge: 300

Anmerkung: Diese Satzart wird derzeit nur von der MasterBase-CD unterstützt!

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
LfdNr	3	N	X	Erhöhung bei Kfz-Wechsel, beginnend bei 1
SA	4	N	X	konstant "1299"
PosNr	3	N	X	Bestellposition pro Fahrzeug, bei 1 beginnend
ZeilenNr	3	N	X	Zeile einer Information innerhalb einer Bestellposition bei 1 beginnend
InfoArt	3	N	X	Art der Information: 0 – beliebige Information 1 – Zusatzinformation für Kennzeichenbestellung (nur Masterbase)
Text	80	C		Zusätzliche Information
Reserviert	205	C		Reserviert
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

9999 Bestellinformation

Inhalt: Mehrzeilige Bestellinformation

Länge: 300

Anmerkung: Diese Satzart wird derzeit nur von der MasterBase-CD in der EMail-Bestellfunktion unterstützt!

Name	Länge	Typ	Muß	Bedeutung
ZeilenNr.	3	N	X	Zeilennummer, beginnend mit 0 Ab ZeilenNr. = 100 beginnt freier Text, ZeilenNr < 100 können einen bestimmten Inhalt haben: ZeilenNr = ‚000‘: Versandart
SA	4	N	X	konstant ‚9999‘
Textzeile	80	C		Textzeile
Reserviert	211	C		blank
CRLF	2	C	X	Zeilenende (CRLF = x0D0A)

Anhang: Umsatzsteuertabelle

Folgende Tabelle enthält alle derzeit (April 2002) möglichen Kombinationen aus LKZ und Umsatzsteuercode.

LKZ	USt-Code	USt-Satz in Prozent ¹¹	Beschreibung
A	1	20,0	
B	1	21,0	
D	1	19,0	Voller Umsatzsteuersatz
D	2	7,0	Reduzierter Umsatzsteuersatz
DK	1	25,0	
F	1	19,6	
L	1	15,0	
N	1	24,0	
NL	1	19,0	
S	1	25,0	
PL	1	22,0	

¹¹ Prozentsätze sind ohne Gewähr. Sie werden derzeit mit diesen Werten innerhalb der DVSE-CDs verwendet.

